

FAPP – Frankfurter Arbeitskreis für Psychoanalytische Pädagogik e.V.

Institut für Weiterbildung und Forschung in Psychoanalytischer Pädagogik und Sozialer Arbeit

Berufsbezogene Selbsterfahrung

Die Arbeit mit Menschen bedeutet immer auch Beziehungsarbeit. Ob in pädagogischen, bildungsbezogenen, therapeutischen oder sozialarbeiterischen Feldern sind Professionelle immer in vielfältige Beziehungskonstellationen involviert. Oftmals entwickeln sich Interaktionen konflikthaft, Verstrickungen lösen sich schwer auf oder scheinen unlösbar. Daher sind Supervision aber auch persönliche Selbsterfahrung bedeutsam für eine reflektierte psychosoziale Arbeit. Denn die komplexen Interaktionen mit den vielfältig biografisch vorbelasteten Klient:innen auf der einen und den psychosozialen Teams auf der anderen Seite rufen vielschichtige Übertragungsprozesse hervor. Eingebettet in die konkrete Struktur des Hilfe- und Bildungssystems entfalten diese eine je eigene Dynamik. Aus der beruflichen Rolle entstehen dann oftmals typische Konflikte, die die Handlungsfähigkeit von Einzelnen aber auch ganzen Teams beeinträchtigen können. Das Angebot der berufsbezogenen Selbsterfahrung richtet sich auf die Analyse unbewusster Übertragungsprozesse zwischen Professionellen und Klient:innen, Mitarbeitenden und Kolleg:innen, Vorgesetzten und Teams. Alle in diesen Prozessen aufkommenden Gefühle wie Wut, Scham, Angst oder Schmerz können in der Gruppe ausgetauscht und besprochen werden. Daraus können sich neue Perspektiven entwickeln, mit denen sich die professionelle Beziehung in einer neuen und für alle Beteiligten positiven Weise gestalten lässt.

Zielgruppe: Teilnehmen können alle, die in psychosozialen Arbeitsfeldern tätig sind, wie Sozialpädagog:innen, Sozialarbeiter:innen, Erzieher:innen, Pädagog:innen, Lehrer:innen, Psycholog:innen.

Organisatorisches: Es handelt sich jeweils um eine feste Gruppe im slow-open-Modus mit maximal 8 Teilnehmenden. Die Termine finden im 14-tägigen Rhythmus donnerstags bzw. dienstags statt. Teilnahme nach einem Vorgespräch mit der Gruppenleitung. Teilnahmegebühr: 30 € pro Sitzung

Anmeldung:

FAPP – Frankfurter Arbeitskreis für Psychoanalytische Pädagogik e.V.,
Sekretariat: Annette Sibert Myliusstraße 20, 60323 Frankfurt am Main;
Email: sekretariat@fapp-frankfurt.de Tel.: 069-701655 oder mobil: 0177-1458856

Gruppe Donnerstag

Leitung: Prof. Dr. Marga Günther, Sozialpädagogin, Soziologin, Professorin für Soziale Arbeit, Gruppenanalytische Weiterbildung, Vorstandsvorsitzende FAPP.

Donnerstag von 18:30 – 20:00 Uhr

Ort: Scheidswaldstraße 41, 60385 Frankfurt am Main

Gruppe Dienstag

Leitung: Prof. Dr. Anke Kerschgens, Soziologin, Professorin für Soziale Arbeit, Gruppenanalytische Weiterbildung

Dienstag von 18:30 – 20 Uhr

Ort: Praxis Meddur-Gleissner, Carl Goerdeler-Str. 1, 60320 Frankfurt am Main